

stroom

stroom

09
11
26



Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinden Blankenese und Nienstedten

THEMA

Schöpfung

GEMEINDE

Nacht der Kirchen
mit Wundern

REPORTAGE

Impulse für eine
bessere Zukunft

IM INTERVIEW

Constantin Andersen, 16,
über Erinnerungskultur



© Angela Franke

Von der Wiege zur Wiege



„Von der Wiege bis zur Bahre!“ Unser aktueller **stroom** reicht vom Erntedank über den Totensonntag bis zum 1. Advent – von der Freude an den Früchten der Erde über das Gedenken an unsere Verstorbenen bis zur Hoffnung auf das Licht, das aus der Dunkelheit aufscheint. In diesen Wochen feiern wir den Segen der Schöpfung und des Lebens und ringen zugleich mit dem Schmerz und den Rätseln, welche diesen Segen und unser Dasein durchwirken.

Wie können wir diese Gleichzeitigkeit von Schönheit und Grausamkeit verstehen, die wir in der Natur und in unseren menschlichen Gemeinschaften erfahren? Und wie können wir angesichts von Vergänglichkeit und Tod und dem Schmerz, der damit einhergeht, an der Rede des Glaubens und am Lob des Schöpfers festhalten?

Dafür bedarf es des Perspektivwechsels. Dazu fordert uns der Glaube heraus, indem er unser Leben und die ganze Schöpfung mit einem österlichen Ton durchwebt. Die Perspektive des Glaubens verwandelt das „Von der Wiege bis zur Bahre!“ in ein „Von der Wiege zur Wiege!“

Im Lichte dieses Glaubens leben wir unser Leben nicht auf den Tod hin, sondern vom Leben her, als stetig Neugeborene: mit jedem neuen Tag, an dem

wir unsere Augen am Morgen aufschlagen, mit jedem Atemzug, den wir tun.

Der deutsche Verfahrenstechniker und Chemiker Prof. Dr. Michael Braungart hat in seinem Engagement für Nachhaltigkeit ein Konzept dieser Art unter eben dieser Überschrift entwickelt: „Cradle to Cradle – von der Wiege zur Wiege“. Braungart entwirft das Modell einer Kreislaufwirtschaft, die analog zur Natur keinen Müll kennt und darauf zielt, aus dem Zusammenspiel von Werden und Vergehen immer wieder neues Leben hervorzubringen. In der Sprache des Glaubens begegnet uns diese Erkenntnis im Gleichnis vom Weizenkorn aus dem Evangelium des Johannes:

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.“ (Johannes 12,24).

Diesem Geheimnis und Wunder der Schöpfung sind wir in diesem Herbst auf der Spur. Davon zeugt die zweite Ausgabe des **stroom**.

Herzlich willkommen zur gemeinsamen Reise von Erntedank bis zum Ewigkeitssonntag und Advent.

Pastor Frank Engelbrecht

„Wir können vor Angst erstarren und nichts tun – oder wir können anpacken und positive Impulse für die Zukunft setzen.“

Dr. Rosario Lammerskötter



Es ist ein heißer Julinachmittag, als wir uns auf dem Blankeneser Markt treffen. **Dr. Rosario Then de Lammerskötter**, eine Frau mit braunen Locken und einem herzlichen Lächeln, winkt vom Markthäuschen herüber. Sie füllt eine Gießkanne, und während sie ein Beet begießt, erzählt die gebürtige Venezolanerin, warum sie sich für das städtische Grün engagiert. „Das ist meine Art, mich bei den Blankenesern zu bedanken, dass sie mich und meine Kinder so freundlich aufgenommen haben.“

Dr. Lammerskötter ist vor 30 Jahren der Liebe wegen aus Caracas nach Blankenese gekommen. Seit zwei Jahren ist sie Geschäftsführerin des Zukunftsforums Blankenese, eines von der Kirchengemeinde Blankenese initiierten Vereins, der sich zum Ziel gesetzt hat, den Dorfkern lebendiger, attraktiver und grüner zu gestalten.

Unter Dr. Lammerskötters Ägide haben Freiwillige aller Altersstufen zwei Tage lang auf den Knien in den Beeten rund um den Marktplatz gehockt und gebuddelt, gepflanzt und gegossen, insgesamt 400 klimaresistente und insektenfreundliche Pflanzen – eine Spende der Loki-Schmidt-Stiftung.

Bei der Auswahl der Pflanzen ging es nicht um Schönheit, erklärt Dr. Lammerskötter, sondern darum, das grassierende Insektensterben zu stoppen. Auf den ersten Blick sehen für den Laien viele der üppig wuchernden Pflanzen wie Unkraut aus. Muss man die nicht entfernen? „Beifuß ist doch kein Unkraut!“, klärt Rosario Lammerskötter auf. „Seine kleinen Blüten versorgen 72 Wildbienenarten mit Nektar und Pollen – sogar Bienenarten, die vom Aussterben bedroht sind.“

Wie sie die verschiedenen Pflanzen erklärt, merkt man ihr an, dass sie ihre „Herzensaufgabe“ gefunden hat. „Wir leben in einer Zeit des Umbruchs, in der viel Bedrohliches geschieht. Wir können vor Angst erstarren und nichts tun – oder wir können anpacken und positive Impulse für die Zukunft setzen.“ Rosario Lammerskötter hat sich für Letzteres entschieden.

Auch sie wurde, wie viele Menschen, die sich für den Naturschutz engagieren, in der Kindheit geprägt. Die Besuche bei den Großeltern auf einer Farm im Süden Venezuelas haben Rosarios Liebe zur Natur geweckt.

Bei **Florian Weischer**, dessen Vater 1954 ein Unternehmen für Kinowerbung gründete, das heute in dritter Generation geführt wird, waren es auch die Großeltern, die ihn inspirierten. „Sie hatten eine Mühle und einen Bauernhof in Niedersachsen. Als Kind hat mich dieses Leben in der Gemeinschaft mehrerer Generationen beeindruckt. Sie waren echte Selbstversorger und völlig autonom.“

Doch für Florian stand zunächst nicht der Umweltschutz im Fokus, sondern die Arbeit im väterlichen Unternehmen. Es war ein Vortrag des Friedenspreisträgers Al Gore über die Klimakrise, der Weischer vor 20 Jahren nachhaltig beeindruckte.

„Mir wurde plötzlich klar, welchen Wert die nicht-industrielle ländliche Lebensform meiner Großeltern hatte, die noch in einer echten Kreislaufwirtschaft arbeiteten. Wie weit haben wir uns in unserer Komfort- und Konsumwelt von diesen Prinzipien entfernt!“

Mit dem Kauf des Haidehofs in Wedel, den er mit Beharrlichkeit gegen bürokratische Widrigkeiten in einen Musterhof für regenerative Landwirtschaft umgestaltet, will Florian Weischer beweisen, dass

die Zukunft nicht in der konventionellen Landwirtschaft liegt. „Die regenerative Bewirtschaftung von Landflächen ohne synthetische Düngung und chemischen Pflanzenschutz ist nachweislich einer der größten Hebel, um die CO₂-Emissionen im Vergleich zur konventionellen Landwirtschaft zu reduzieren und einen bedeutenden Beitrag zur Eindämmung der Klimakrise zu leisten“, glaubt der Unternehmer.

Hierin stimmt er mit **Dr. Brighton Katabaro** überein, dem Gründungsdirektor der landwirtschaftlichen Hochschule KARUCO in Tansania, die sich der nachhaltigen Landwirtschaft verpflichtet fühlt und von der Nienstedtener Gemeinde unterstützt wird. Der Pastor, heute Studienleiter an der Akademie für Internationale Ökumene, berät jetzt Kleinbauern im Globalen Süden. Er ist überzeugt: „Afrika braucht keine Kopie der industrialisierten Landwirtschaft. Wir brauchen Lösungen, die zu unseren Böden, unserem Klima und den Lebensbedingungen der Menschen passen.“

Leider seien viele afrikanische Bauern in den vergangenen Jahrzehnten immer abhängiger von gekauftem Saatgut, Kunstdünger und Pestiziden geworden. Davon hätten laut Dr. Katabaro nur die internationalen Agrarkonzerne profitiert, während vielerorts die Böden ärmer geworden wären. „Ich bin nicht gegen moderne Forschung“, sagt er, „im Gegenteil. Wissenschaft und Innovation sind wichtig. Aber sie sollten den Menschen dienen und nicht umgekehrt.“

Für Dr. Katabaro ist die Arbeit in der Landwirtschaft nicht nur eine wirtschaftliche Frage, sondern auch eine geistliche. „Gleich am Anfang der Bibel bekommt der Mensch den Auftrag, die Erde zu bebauen und zu bewahren. Das verstehe ich als Verantwortung und nicht als Freibrief zur Ausbeutung.“

Nienstedten und Blankenese sind Vorreiter im Klimaschutz. Gemeinsam nehmen sie am Modellprojekt „Nachhaltige Kirchengemeinden“ (MoNKi) teil. Das Ziel: Klimaneutral bis 2035 – zehn Jahre früher als von der Bundesregierung geplant. Lesen Sie mehr darüber im Interview mit Andrea Boysen, Klimaschutzbeauftragte, auf: [↗ kirche-nienstedten.de](#) und [↗ blankeneser-kirche.de](#).

Impulse für eine bessere Zukunft

Drei Menschen und ihr Einsatz für den Naturschutz

von **Britta Nagel**

Fragen an ...



Constantin Andersen

Schüler am Christianeum

Constantin Andersen, 16, wohnt mit seiner Familie in Blankenese. Er besucht die 10. Klasse des Christianeums, ist bei den Jusos wie in der Jugendarbeit der Blankeneser Gemeinde engagiert und spielt Hockey. Anfang Juli hat er gemeinsam mit 25 Schülerinnen und Schülern aus seiner Schule, den beiden Blankeneser Gymnasien sowie der Stadtteilschule Blankenese an einer Exkursion nach Krakau und Oświęcim (Auschwitz) teilgenommen. Die Kirchengemeinde, der Verein Blankenese Miteinander e.V. und die beteiligten Schulen haben die Reise geplant. Finanzielle Unterstützung der Landeszentrale für politische Bildung sowie Kollekten und Einzelspenden aus der Gemeinde haben sie ermöglicht. Pastor Frank Engelbrecht hat die Jugendlichen begleitet und Constantin nach seinen Erfahrungen befragt.

Warum hast du dich für die Reise interessiert?

Ich habe über meine Schule von der Fahrt erfahren. Beworben habe ich mich, weil ich mich schon länger mit Erinnerungskultur beschäftige und die Orte, über die wir im Unterricht sprechen, selbst sehen wollte. Als jemand, der sich politisch engagiert und geschichtlich sehr interessiert ist, war mir wichtig, besser zu verstehen, was an diesen Orten passiert ist.

Wie habt ihr euch auf die Fahrt vorbereitet?

Wir hatten mehrere Vorbereitungstreffen, bei denen wir die Filme „The Zone of Interest“ und „Schindlers Liste“, die sich beide mit Krakau bzw. Auschwitz beschäftigen, als Gruppe angeschaut und nachbesprochen haben. Das hat sehr geholfen, um sich schon mal ein wenig darauf vorbereiten zu können und die Gruppe besser kennenzulernen.

Kanntest du viele Teilnehmende vorher? Wie würdest du die Gemeinschaft beschreiben?

Einige kannte ich aus dem Christianeum, meiner Schule, viele aber nicht. Trotzdem ist die Gruppe sehr schnell zusammengewachsen. Die Gemeinschaft war freundlich, offen und von dem gemeinsamen Bewusstsein geprägt, wie wichtig diese Fahrt ist.

„Erinnerungskultur ist nichts Abstraktes“

Wie hat dir Krakau gefallen?

Krakau hat mich beeindruckt. Die Stadt wirkt lebendig, historisch und gleichzeitig jung. Besonders die Altstadt und das jüdische Viertel haben einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Was blieb dir besonders in Erinnerung?

Wir haben das jüdische Viertel Kazimierz besucht, einige Synagogen erkundet und viel über das frühere jüdische Leben in Krakau erfahren. Besonders in Erinnerung sind mir aber die vielen interessanten Gespräche mit Krakauerinnen und Krakauern beim Tanzen auf dem Dorfplatz.

Welchen Eindruck hat Oświęcim auf dich gemacht?

Oświęcim wirkt ruhig und unscheinbar, fast wie jede andere Kleinstadt. Gerade dieser Kontrast zu den Gedenkstätten hat mich sehr nachdenklich gemacht.

Welche Momente aus Auschwitz I und Auschwitz II, Birkenau, sind dir besonders nachgegangen?

Vor allem die Größe von Birkenau und die persönlichen Gegenstände der Opfer in Auschwitz I. Diese Dinge machen die Dimension des Verbrechens greifbar und zeigen, dass hinter jeder Zahl ein Mensch mit einer eigenen Geschichte stand.

Was möchtest du Menschen aus Schulen, Stadtteil und Kirchengemeinde mitgeben, die nicht dabei waren?

Dass Erinnerungskultur nichts Abstraktes ist. Der Besuch dieser Orte verändert die Perspektive auf die Gegenwart. Man versteht, wie wichtig es ist, wachsam zu bleiben gegenüber Ausgrenzung, Hass und jeder Form von Menschenfeindlichkeit. Wer die Möglichkeit hat, solche Orte zu besuchen, sollte sie nutzen.

Gemeindeleben

Der Sommer neigt sich dem Ende zu und bald auch das Kirchenjahr – Zeit zum Ernten und für viele besondere Gottesdienste. Teilen Sie Freude und Leid mit uns!

Danke für Ihren Zuspruch!

Die Redaktion haben zahlreiche Rückmeldungen zu unserem gemeinsamen Gemeindemagazin **stroom** erreicht – begeisterte und ermutigende ebenso wie kritische. Dafür herzlichen Dank! Manchen Leserinnen und Lesern fällt die Orientierung schwer. Wir arbeiten im ganzen Heft konsequent mit Farben und Buchstaben:

Grüne Punkte und das **N** stehen für Nienstedten, rote Punkte und das **B** für Blankenese.

Und an einigen Stellen haben wir noch einmal nachgebessert. Wir bitten Sie um ein wenig Geduld, Sie werden sich von Ausgabe zu Ausgabe besser zurechtfinden. Grund zur Freude: Manche Menschen aus Blankenese haben interessante Angebote für sich in Nienstedten entdeckt – und umgekehrt. Genau das hatten wir uns gewünscht!

Informationen zu regelmäßigen Treffen und Angeboten, zum Beispiel im Bereich der Seniorenarbeit und der Kirchenmusik, finden Sie auf unseren Homepages. Im **stroom** werden wir sie nach und nach vorstellen.

B Di 8. Sept. + 13. Okt. + 10. Nov., 12:30 Uhr |
Gemeindehaus

MITTAGESSEN IN GEMEINSCHAFT

Ehepaar Glissmann und Heike Probst mit Team kochen und servieren einen köstlichen Mittagstisch für alle, die gern in Gemeinschaft essen. Damit die Einkäufe besser geplant werden können, bitten wir um Anmeldung bis 4. Sept., 9. Oktober bzw. 6. November am Counter: Tel. 866250-0.



B Mi 9. + 23. Sept., 7. + 21. Okt., 4. + 18. Nov.,
14:30–16:30 Uhr | Gemeindehaus

GEMÜTLICHER NACHMITTAG

Möchten Sie neue Menschen kennenlernen? Oder mit alten Bekannten klönen? Dann sind Sie herzlich eingeladen, mittwochnachmittags im Gemeindehaus vorbeizuschauen. Nach einer gemütlichen Plauderrunde bei Kaffee, Kuchen und Tee setzen sich Grüppchen zum Handarbeiten oder zum Spielen zusammen. Kommen Sie vorbei!

Spenden erbeten |

Info: ute.lau-jensen@blankeneser-kirche.de,
Tel. 866250-40

Die Projekte für Seniorinnen und Senioren werden aus Mitteln des Bezirksamts Altona gefördert.

Kloster Zarrentin mit Schaalsee |
© Jens-Burkhardt Plückhahn



B Di 15. Sept., 9:30–18:30 Uhr | Bahnhof Blankenese

TAGESFAHRT ZUM SCHAALSEE

Von Blankenese aus fährt der Reisebus, begleitet von Ute Lau-Jensen, direkt nach Zarrentin an die Südspitze des Schaalsees, eine der schönsten Seenlandschaften Norddeutschlands. Zum Mittagessen kehren wir im Fischhaus ein, direkt am Seeufer gelegen. Nach einem Spaziergang an der Uferpromenade stehen Besichtigungen des ehemaligen Zistersienser-Nonnenklosters aus dem 13. Jahrhundert (mit Führung) und der gotischen Kirche St. Petrus und St. Paulus auf dem Programm. An der Nordspitze des Sees erwartet uns das Schaalseehof-Café & Fischräucherei zu Kaffee und Torte. Wer möchte, kann dort den Aussichtsturm besteigen und den Blick auf die Umgebung genießen.

Kosten: 72 € pro Person | Anmeldung bis zum
8. Sept. über den Counter, Tel. 866250-0

N Di 15. Sept. + 20. Okt. + 17. Nov., 17:30–19:30 Uhr | Gemeindehaus

FRAUENKREIS: VORTRÄGE UND GESPRÄCHE

Eine Gruppe von rund 20 Frauen trifft sich jeweils am dritten Dienstag im Monat zu Vortrags- und Gesprächsabenden mit einem breiten Spektrum theologischer, sozialer, gesellschaftspolitischer oder kultureller Themen. Auch der gesellige Aspekt kommt nicht zu kurz. Die Treffen unter Leitung von Ursula Gesche sind für alle Interessierten offen. Im September spricht Dr. Maximilian Teichler über Vergangenheit und Gegenwart des Johanniterordens. Für Oktober ist ein Ausflug ins Planetarium geplant: „Die Erde von oben – was sehen unsere Satelliten?“ und im November stehen Antoni Gaudí und die Sagrada Familia im Mittelpunkt.

Anmeldung nicht erforderlich, Teilnahme kostenlos

B Di 15. Sept. + 13. Okt. + 17. Nov.,
18:30–20:30 Uhr | Fischerhaus

OFFLINE IM FISCHERHAUS – URLAUB IM KOPF

Bring ein Buch mit, ein Spiel oder einfach dich selbst. Lesen, basteln, malen, reden, schweigen und zuhören. In digitaler Stille kann Raum für Begegnung entstehen.

Eintritt frei, Spenden erbeten | Eine Kooperation von Ev. GemeindeAkademie, Zukunftsforum und Kunstverein Blankenese

B So 20. Sept., 10 Uhr |
Schilling-Stift

GOTTESDIENST ZUM WELT-ALZHEIMERTAG

Zum zweiten Mal beteiligt sich das Schilling-Stift an der Initiative der beiden Hamburger Kirchenkreise, anlässlich des Welt-Alzheimertags am 21. September Gottesdienst zu diesem sensiblen Thema zu feiern.

„Demenz – (k)eine Frage des Alters“ – so lautet das diesjährige Motto. Cornelia Engler, Seelsorgerin in dem christlichen Senioren- und Pflegeheim an der Isfeldstraße, hat den liturgischen Ablauf speziell auf diesen Anlass ausgerichtet. So werden etwa kleine Lebkuchenherzen wie vom Hamburger Dom verteilt, um Kindheitserinnerungen zu wecken. Neben Bewohnern des Stifts sind alle Interessierten oder als Angehörige Betroffen eingeladen.

➔ schilling-stift.de



Pastorin Julia Karera-Hirth

B So 27. Sept., 11 Uhr | Kirche + 12:30 Uhr | Gemeindehaus

Pastorin Karera-Hirth wird eingeführt

Julia Karera-Hirth hat ihre Zeit als Pastorin im Probendienst in Blankenese abgeschlossen und sich als Gemeindepastorin beworben. Der Kirchengermeinderat (KGR) hat daraufhin einstimmig beschlossen, auf eine Ausschreibung zu verzichten und Julia Karera-Hirth als Pastorin auf Lebenszeit zu übernehmen. Das feiern wir Ende September im Einführungsgottesdienst mit Propst Frie Bräsen. Herzliche Einladung auch zur anschließenden **Gemeindeversammlung!** KGR und Propst Bräsen berichten über aktuelle Entwicklungen in Gemeinde und Kirchenkreis und beantworten Ihre Fragen.

B So 20. Sept., 15:00–16:30 Uhr | Marktplatz

WORLD CLEANUP DAY

Weltweit sammeln Menschen am 20. September, dem World Cleanup Day, in ihrer näheren Umgebung Müll. Das Zukunftsforum Blankenese ist dabei – und ruft zu einer gemeinsamen Aktion auf. Helfen Sie mit und setzen Sie ein Zeichen für Umwelt- und Klimaschutz sowie für ein sauberes und lebenswertes Blankenese!

Anmeldung: [zukunftsforum-blankenese.de](https://www.zukunftsforum-blankenese.de)

N So 4. Okt., 10 Uhr | Kirche

GOLDENE KONFIRMATION

Pastor Dr. Christoph Schroeder feiert am Erntedanksonntag mit allen, die 1976 – also vor 50 Jahren – oder früher in Nienstedten oder in einer anderen Kirche konfirmiert wurden, einen Festgottesdienst. Die Jubilarinnen und Jubilare treffen sich um 9:45 Uhr auf dem Kirchvorplatz, wo im Anschluss auch das Kirchencafé stattfindet. Bitte Fotos und kleine Anekdoten mitbringen!

Anmeldung: Kirchenbüro, Tel. 828744

B Fr 9. Okt., 17:00–18:30 Uhr | Marktplatz

HERBSTLICHE PFLANZAKTION

Im Rahmen seines Projektes „Blühendes Blankenese“ lädt das Zukunftsforum Blankenese zur Herbstpflanzaktion ein. Gemeinsam pflanzen die freiwilligen Gärtnerinnen und Gärtner Frühlingsblumenzwiebeln und Stauden, damit Blankenese im kommenden Frühjahr noch grüner und bunter erblüht. Jede helfende Hand ist willkommen!

Anmeldung: info@zukunftsforum-blankenese.de | [zukunftsforum-blankenese.de](https://www.zukunftsforum-blankenese.de)



N So 8. Nov., 10 Uhr | Kirche

Meilenstein auf dem Weg ins Pfarramt

Derzeit wird Vikar Adrian Marschner in Nienstedten zum Pastor ausgebildet. Anfang November steht sein Examensgottesdienst an. „Jeder Gottesdienst ist ein Fest, herausgehoben aus dem Alltag, aber manche Gottesdienste sind es noch ein bisschen mehr als andere“, sagt Adrian. „Der Examensgottesdienst als Meilenstein auf dem Weg ins Pfarramt ist ein solch’ herausgehobener Gottesdienst.“ Er hofft, „die Nienstedtener Gemeinde feiert zahlreich mit!“ Die Kantorei wird den Gottesdienst auch musikalisch zu einem besonderen machen.



Vikar Adrian Marschner

B **N** Mi 18. Nov., 14–18 Uhr | Gemeindehaus
18 Uhr | Kirche

FRIEDENSGET BET DER RELIGIONEN

In der Tradition der Initiative Weltethos feiern wir am Buß- und Betttag ein Friedensgebet der Religionen gemeinsam mit Vertretern jüdischer und muslimischer Gemeinden. Nachmittags sind Nienstedtener und Blankeneser Jugendliche zunächst zum Konfi-Tag eingeladen. Wir werden uns auseinandersetzen mit den Herausforderungen und Möglichkeiten für Frieden und die Bewahrung der Schöpfung, für Gerechtigkeit und das Verständnis der Kulturen und Religionen. Das abschließende Friedensgebet in der Kirche am Markt gestalten Pastorinnen Julia Karera-Hirth und Vera Lindemann, Diakonin Anika Höber, Landesrabbinerin Alina Treiger (angefragt), Imam Mounib Doukali, Pastor Frank Engelbrecht sowie Kantor Jonas Kannenberg und der syrische Tenor Hussain Atfah (angefragt).



Friedensgebet in der Blankeneser Kirche

N Mi 25. Nov., 17–19 Uhr | Friedhof

ADVENTSKRANZBINDEN

Haben Sie Lust, Ihren diesjährigen Adventskranz selbst zu binden und zu dekorieren? Strohkrantz, Tannengrün und Draht werden gegen einen Beitrag von 20 € je Kranz gestellt, Gartenschere und Deko bitte selbst mitbringen. Treffpunkt ist die Werkhalle hinter dem Friedhofsbüro, Nienstedtener Marktplatz 19a.

Anmeldung: Kirchenbüro, Tel. 828744

N Sa 28. Nov., 14:30–19:00 | Kirche und Vorplatz

ADVENT RUND UM DIE NIENTSTEDTENER KIRCHE

Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Nienstedten, der Schule Schulkamp, der Quadflieg-Stiftung und dem Rotary Club läuten wir die Adventszeit ein. Die festliche Einstimmung beginnt um 14:30 Uhr mit einer Andacht in der Kirche, es singt der Chor der Schule Schulkamp. Danach finden Sie rund um die Kirche Köstlichkeiten vom Grill, Waffeln, Kaffee und Kuchen, Glühwein, eine Tombola und einen Weihnachtsmarkt. Ein Bläserensemble sorgt für musikalische Unterhaltung. Kinder können basteln und eine weihnachtliche Aufführung des Kasperletheaters erleben. Der adventliche Nachmittag schließt um 18 Uhr mit dem gemeinsamen Singen von Advents- und Weihnachtsliedern in der Kirche.

Der Erlös des Festes geht an die landwirtschaftliche Hochschule KARUCO in Tansania.

Ewigkeitssonntag: Gedenken an die Verstorbenen

B Sa 14. Nov., 15 Uhr | Kirche

Einmal im Jahr, immer im November, wird in einem Gottesdienst in der Kirche am Markt jener Gäste gedacht, die in den vergangenen Monaten im Emmaus-Hospiz an der Godeffroystraße verstorben sind. Pastor Frank Engelbrecht, Pflegekräfte und Ehrenamtliche werden die Andacht gestalten und die Namen aller Betrauten verlesen. Im Anschluss sind Angehörige und Freunde eingeladen, in einem Fackelzug gemeinsam hinunter an die Elbe zu wandern. Dort können sie dem Elbwasser Steine übergeben, die mit den Namen der Verstorbenen beschriftet sind.

B So 22. Nov., 10 Uhr | Kirche

Am Ewigkeitssonntag erinnern wir uns an diejenigen, die im vergangenen Kirchenjahr in der Blankeneser Gemeinde verstorben sind. Wir vergegenwärtigen sie, indem wir im Gottesdienst mit den Pastores Julia Karera-Hirth und Frank Engelbrecht ihre Namen nennen und ein Licht am Holzkreuz entzünden. Dabei teilen wir unseren Schmerz, unsere Trauer und unsere Dankbarkeit dafür, dass wir einander hatten. Im Gebet üben wir uns und stärken einander im Vertrauen auf Gottes Güte und Verheißung, dass niemand verloren geht, sondern wir einander wiedersehen.

N So 22. Nov., 10 Uhr | Kirche; 11–15 Uhr | Friedhof

Im Anschluss an den musikalischen Gottesdienst mit allen Nienstedtener Pastores, in dem der Verstorbenen gedacht wird, laden Kirchgemeinde und Palliativstation in Rissen zum Kaffeetrinken ins Café Momentum im Wartehäuschen, Rupertistraße 39, ein.

B So 22. Nov., 14:30 Uhr | Kirche

Nachmittags gedenken wir der Verstorbenen des Schilling-Stifts. Neben deren Angehörigen nehmen auch Mitarbeitende und Bewohner an der Gedenkfeier teil. Viele von ihnen sind auf den Rollstuhl angewiesen und fahren mit einem vom Freundeskreis angemieteten Reisebus vom Stift zur Kirche. Auf Wunsch können auch die Namen früher verstorbener Bewohnerinnen oder Ihnen nahestehender Menschen genannt werden. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Vorstand der Stiftung zum Austausch bei Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus ein.

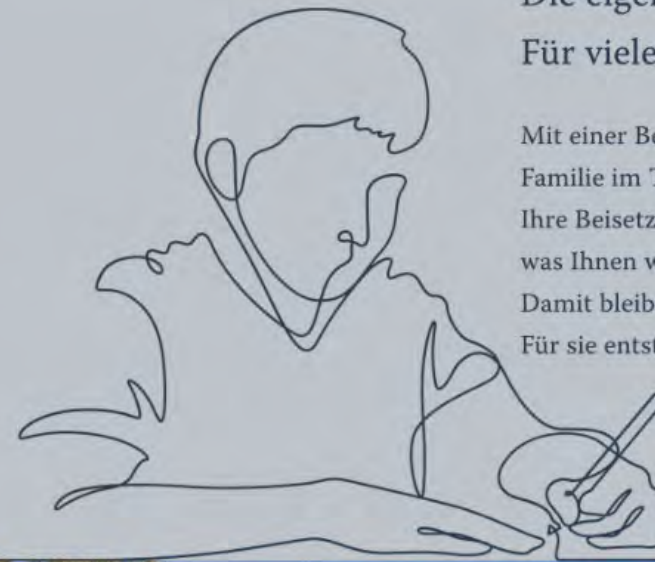
Namen früher Verstorbener bis 13. Nov. melden an
Cornelia Engler, Tel. 0173 6278657,
seelsorge@schilling-stift.de | ↗ schilling-stift.de

Lichterkreuz in der Blankeneser Kirche



Selbstbestimmung über das Leben hinaus

Die eigene Bestattung im Voraus planen?
Für viele Menschen ist dieser Gedanke befremdlich.



Mit einer Bestattungsvorsorge haben Sie jedoch die Möglichkeit, Ihre Familie im Trauerfall zu entlasten: Ihre Verfügungen stellen sicher, dass Ihre Beisetzung später wunschgemäß verläuft. Sie können alles festlegen, was Ihnen wichtig ist.

Damit bleiben Ihren Angehörigen schwierige Entscheidungen erspart.
Für sie entsteht mehr Raum für ihre Trauer und das Gedenken.



Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne

Hauptsitz Blankenese Trauerzentrum Schenefeld
Dormienstraße 9 Dannenkamp 20
22587 Hamburg 22869 Schenefeld
sowie in Rissen, Groß Flottbek und Wedel

www.seemannsoehne.de · info@seemannsoehne.de · Telefon 040 -8 66 06 10

Musik

Musikbegeisterte erwartet ein reichhaltiges Herbst-Programm: klassische Kirchenmusik, beschwingte Chorklänge und bewegende Konzerte, die den Frieden herbeisehnen.

N So 13. Sept., 10 Uhr | Kirche

MUSIKALISCHER GOTTESDIENST

Am 15. Sonntag nach Trinitatis feiern wir Gottesdienst mit beschwingter Instrumentalmusik von W.A. Mozart (Londoner Skizzenbuch) und G.Ph. Telemann (Concerto D-Dur, Flöte, Streicher und Continuo). Es musiziert das Streichorchester Nienstedten unter der Leitung von Kantorin Frauke Grübner. Pastorin Vera Lindemann hält die Predigt.



Daniel Sorour, Eberhard Hasenfratz und Karolin Broosch

B Sa 19. Sept., 18 Uhr | Gemeindehaus

POP-HOVEN – BEETHOVEN TRIFFT PIAZZOLLA

Karolin Broosch, Violine, Daniel Sorour, Violoncello, und Eberhard Hasenfratz, Klavier, verzaubern das Publikum mit einem Programm zwischen Klassik und populären Klängen. Das Trio spielt Piazzollas mitreißende „Die vier Jahreszeiten von Buenos Aires“, Gershwins Preludes in einer Bearbeitung für Klaviertrio, Gandrilles schwungvolles Pop-Trio sowie Beethovens Klaviertrio op. 1 Nr. 3 in c-Moll.

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 € | nur Abendkasse

B So 27. Sept., 18 Uhr | Kirche

PRAISE TO THE LORD – FESTLICHE CHORMUSIK

Musik vom Frühbarock bis zum 20. Jahrhundert erwartet das Publikum. Werke deutscher Komponisten wie Schütz und Aichinger stehen ebenso auf dem Programm wie Werke aus dem europäischen Umfeld von F. Peeters und M. Archer. Die Blankeneser Kantorei wird begleitet von einem Blechbläserquartett und Orgel (Maria Jürgensen).

Eintritt: 15 bis 20 € | nur Abendkasse

B ab Mo 5. Okt., 20–22 Uhr | Gemeindehaus

WEIHNACHTSORATORIUM – EIN ANLASS ZUM SINGEN?

Am 5. Oktober starten die wöchentlichen Proben für das Weihnachtsoratorium von J.S. Bach (Teil I–III), das die Blankeneser Kantorei am 22. Dezember aufführen wird. Chorerfahrene Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen mitzusingen. Die Kantorei probt unter Leitung von Kantor Jonas Kannenberg montags von 20 bis 22 Uhr im Blankeneser Gemeindehaus.

Anmeldung: jonas.kannenberg@blankeneser-kirche.de

B So 11. Okt., 18 Uhr | Kirche

WALKING ON SUNSHINE

Der Montagschor Blankenese lädt zu seinem 14. Jahreskonzert ein. Der Chor nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch das Repertoire wunderschöner Klassiker und singt seine Best-of-Songs, Jazz und Pop. Musikalische Leitung: Karin Klose | Klavier: Nis Kötting

Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik willkommen



Gospelschor Nienstedten

N Do 15. Okt., 19 Uhr | Kirche

HAMBURGER LOTSENCHOR IN NIENSTEDTEN

Der 1996 gegründete Hamburger Lotsenchor unter Leitung von Michael Georgi verzichtet auf gängige „Seemannslieder“ zugunsten echter Shantys und Balladen aus der längst vergangenen Zeit der Segelschiffe bis Ende des 19. Jahrhunderts. Akkordeon: Natascha Böttcher; Flöte: Maria Pallasch; Geige: Jutta Hoppe

Eintritt: 20 € | nur Abendkasse

B Sa 17. Okt., 18 Uhr | Kirche

HAMBURG TRIO: BEETHOVEN

Mitsuru Shiogai, Violine, Andreas Grünkorn, Violoncello, und Eberhard Hasenfratz, Klavier, spielen drei Meisterwerke der Klaviertrio-Literatur von Ludwig van Beethoven: Trio Nr. 1, Trio op. 70 Nr. 2 sowie das berühmte „Erzherzog“-Trio op. 97.

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 € | nur Abendkasse

B So 1. Nov., 18 Uhr | Gemeindehaus

LIEDERABEND: ABSCHIED

Ein bewegendes Konzert voller Poesie und Klang versprechen die Sopranistin Maria Bulgakova und Eberhard Hasenfratz, Klavier. Ihr Programm vereint einige der eindrucksvollsten Vertonungen von Abschied, Vergänglichkeit und Hoffnung: Kornolds „Lieder des Abschieds“, Strauss' „Vier letzte Lieder“, Brahms' „Vier ernste Gesänge“ sowie ausgewählte Lieder von Sergej Rachmaninoff.

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 € | nur Abendkasse

N Sa 7. Nov., 18 Uhr | Kirche

JUBILÄUMSKONZERT: 25 JAHRE GOSPELCHOR NIENSTEDTEN

Mit kraftvollen Gospelklängen, stimmungsvollen Songs, SingTogether und Inspirationen feiert der Gospelchor Nienstedten bei Licht und Kerzenschein sein 25-jähriges Jubiläum.

Gitarre: Norbert Kujus, Bass: Oliver Karstens, Schlagzeug: Thomas Planthaber, Piano: Frauke u. Falk Grübner, Leitung: Frauke Grübner

Spende am Ausgang erbeten

B So 8. Nov., 18 Uhr | Kirche

SCHUBERT-MESSE IN AS-DUR

Schuberts monumentale Große Messe in As-Dur begeistert mit ihrer klanglichen Pracht, tiefen Spiritualität und überwältigenden Ausdruckskraft. Es musizieren die Seniorenkantorei Blankenese, das Blankeneser Orchester Projekt (BLOP) sowie Maria Bulgakova (Sopran), Anna Vishnevskaja (Alt), Stephan Zelck (Tenor) und Sönke Tams Freier (Bass). Musikalische Leitung: Eberhard Hasenfratz.

Eintritt: 20 €, ermäßigt 14 € | nur Abendkasse

B So 15. Nov., 18 Uhr | Kirche

DA PACEM – KLÄNGE DER SEHNSUCHT NACH FRIEDEN

Die Sehnsucht nach Frieden in der Welt ist groß, gleichzeitig scheint er so unerreichbar. Das Programm der Cappella Vocale am Volkstrauertag gibt der Hoffnung auf eine bessere Welt Raum und sucht mit A-Cappella-Werken von der Gregorianik bis zur Gegenwart nach Antworten auf die Frage nach einem guten Zusammenleben.

Leitung und Orgel: Kantor Jonas Kannenberg

Eintritt frei, Spenden willkommen

N Do 19. Nov., 19 Uhr | Kirche
**LIEDERABEND MIT
GENEVIÈVE TSCHUMI**

Wir begrüßen die vielfach preis-
gekrönte Mezzosopranistin
Geneviève Tschumi zu einem
Liederabend. Es erklingen u.a.
die Kindertotenlieder von Gustav
Mahler und die Maria-Stuart-
Lieder von Robert Schumann.

Eintritt ist frei, Spende erbeten

B Sa 21. Nov., 18:30 Uhr | Kirche
**CHORALLE:
MITEINANDER IM
EINKLANG**

Zum dritten Mal lädt der
Chor *ChorAlle* zu einem Benefiz-
konzert zugunsten des Blanke-
neser Hospizes ein. Unter dem
Motto „Miteinander im Ein-
klang“ – Menschlichkeit, Vielfalt
und Frieden – erwartet Sie eine
musikalische Reise von zeitge-
nössischer Sakralmusik und
traditioneller Musik bis hin zu
poppigen Klängen. Der Chor
wird begleitet von Instrumental-
musikerinnen und -musikern.

Eintritt frei, Spenden erbeten |
chor-choralle-hamburg.de |
blankeneser-hospiz.de



Geneviève Tschumi



Harvestehuder Kammerchor

N So 22. Nov., 10 Uhr | Kirche
**MUSIKALISCHER GOTTESDIENST AM
EWIGKEITSSONNTAG**

Werke für Barockvioline und Orgel von J.S. Bach, Sonate h-Moll, BWV
1014 sowie A. Vivaldi, Sonate IX e-Moll u.a. Es musizieren Annegret
Siedel, Barockvioline, und Frauke Grübner, Orgel.

Predigt: Pastor Tilmann Präckel

B So 22. Nov., 18 Uhr | Kirche
DONA NOBIS PACEM – GIB UNS FRIEDEN

Ein A-cappella-Konzert des Harvestehuder Kammerchors, das Werke
aus mehreren Jahrhunderten miteinander verbindet: Von Heinrich
Schütz bis zu zeitgenössischen Stimmen wie Knut Nystedt und Arvo
Pärt entfaltet sich ein musikalischer Bogen zwischen Bitte, Klage und
Hoffnung. Einen besonderen Akzent setzen Werke ukrainischer
Künstlerinnen und Künstler, die aktuelle Erfahrungen in eindringliche
Klangsprache übersetzen.

Leitung: Edzard Burchards, Orgel: Péter Marosvári

Eintritt frei, Spenden erbeten

B Sa 28. Nov., 18 Uhr | Kirche
CANTUS BLANKENESE: ADVENTSKONZERT

Unter der Leitung von Maria Jürgensen stimmt der A-Cappella-Chor
Cantus Blankenese die Zuhörenden auf die Adventszeit ein.

Eintritt frei, Spenden erbeten

FAMILIENURLAUB DE LUXE IM ALTEN LAND

Hof Sand - bekannt aus dem ZDF-Zweiteiler „Altes Land“ nach der Romanvorlage von Dörte Hansen.
Seit der aufwendigen Renovierung und liebevollen Umgestaltung nun vor einigen Jahren ist der
alte Hof wieder bewohnbar und kann für Familienurlaube von 2-16 Personen gebucht werden.

++ keine Nachbarn

++ Grün soweit das Auge reicht

++ 3 Ferienwohnungen auf 600qm

1 Tiny House ++

E-Bike Veleih ++

Sauna ++

www.hofsand.de

Instagram: fewo.hofsand



BESTATTUNGEN
MICHAEL SCHÜTT

Rissener Dorfstraße 52 · 22559 Hamburg
info@bestattungen-schuett.de
bestattungen-schuett.de

040 - 81 81 13

Bestattungen Michael Schütt steht für eine neue, menschliche Art
der Trauerbegleitung. Zahlreiche Angehörige beschreiben das
junge Unternehmen als „einfühlsam, zuverlässig und herzlich“ –
ein Ort, an dem man sich in schweren Zeiten „gut und
vertrauensvoll aufgehoben“ fühlt.

Zu dieser Atmosphäre trägt Paul, seines Zeichens ein schwarzer
Labrador, seinen Teil dazu bei.

„Bei befreundeten Bestattungs-Instituten in Großbritannien habe
ich die Wirkung eines Therapiehundes erleben dürfen, daher war
es für mich klar, wenn ich mich selbständig mache, dann möchte
ich auch einen Hund im Unternehmen haben“, so Michael Schütt.

Und der Weg war anspruchsvoll für Hund und Herrchen. Paul ist
Michael Schütts erster Hund und so haben beide erst einmal die
Welpen- und die Junghundeschule absolviert. Dann die Aufnahme
bei „Canis, Zentrum für Kynologie“, ein Ort für intensive
Ausbildungen – auch die für die tiergestützte Intervention. Am 30.
Mai 2026 haben Michael Schütt und Paul die Ausbildung zum
Thearapiebegleithund-Team im Bestattungswesen bestanden.

„Paul leistet schon jetzt wertvolle Arbeit in unserem Hause. Er ist
da, wenn die Trauer überwältigt und beruhigt einfach schon durch
seine Anwesenheit“, verspricht Michael Schütt und Sonja Böhm
ergänzt: „Und er nimmt die Last der Angehörigen, wenn sie zu uns
kommen, denn in seiner vorsichtigen Art erobert er schnell die
Herzen!“

Kultur & Gesellschaft

Ob Literaturfestival, Nacht der Kirchen oder Tag des offenen Denkmals, ob Geschichte, Politik oder Kunst – entdecken Sie die vielfältigen Angebote der Gemeinden!



Mit dem Schwerpunkt „250 Jahre USA“ startet am 2. September die Herbstlese Blankenese 2026 der Buchhandlung Wassermann. Bis zum 6. September erwarten Sie über 30 hochkarätige Lesungen und Veranstaltungen, einige davon in Kooperation mit der Ev. GemeindeAkademie Blankenese. Zwei finden in der Nienstedtener Kirche statt.



Zur Eröffnung setzt sich die amerikanisch-deutsch-israelische Autorin Susan Neiman mit ihrem Geburtsland USA auseinander. Neben Ständen mit Literatur, Getränken und Leckereien bietet das Festivalzentrum auf dem Kirchvorplatz an den Festival-Vormittagen eine Rückschau auf die Debatten des Vortages und einen Ausblick auf die Veranstaltungen des kommenden Tages. Weitere Informationen und Tickets (ausschließlich VVK) erhalten Sie über die Buchhandlung Wassermann (siehe QR-Code).

B Mi 2. bis So 6. Sept., 9:30 – 12:00 | Kirchvorplatz
FESTIVALZENTRUM: VOR- UND RÜCKSCHAU AUF DIE VERANSTALTUNGEN

B Mi 2. Sept., 20 Uhr | Kirche
SUSAN NEIMAN: BLANKENESER REDE ZU LITERATUR UND GESELLSCHAFT

N Fr 4. Sept., 17 Uhr | Kirche
GIOVANNI DI LORENZO: SEIN UND ZEIT

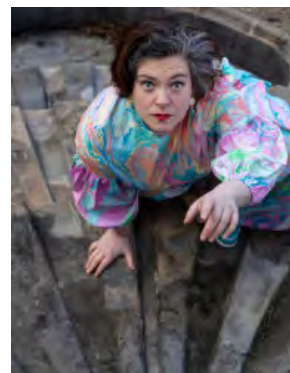
N Fr 4. Sept., 20 Uhr | Kirche
WOLFRAM EILENBERGER & CLAUDIA BRÜHWILER: THINKIN' IN THE USA

B Sa 5. Sept., 17 Uhr | Kirche
UNHEILVOLLE ALLIANZ – TRUMP UND AMERIKAS GOTTESKRIEGER

B So 6. September, 10 Uhr | Kirche
LITERATURGOTTESDIENST MIT NORA GOMRINGER: SELIG MACHEN, WAS VERLOREN IST (LK 19, 10)



Susan Neiman, Annika Brockschmidt



Olivier Guez, Nora Gomringer

Schlangestehen bei Bäcker Hirte, Foto: Alice O'Swald-Rupert



B Mi 9. Sept., 19:30 Uhr | Gemeindehaus

BLANKENESE IN DER NACHKRIEGSZEIT

Unter dem Titel „Besatzung – Kriegsfolgen – Aufbau“ beleuchtet die Ausstellung, wie Blankenese die Zeit zwischen dem Kriegsende 1945 und dem gesellschaftlichen Neubeginn der jungen Bundesrepublik erlebte. Einführung: Dr. Jan Kurz, Vorsitzender Förderkreis Historisches Blankenese. Am 14. Oktober, 19:30 Uhr, findet im Gemeindehaus ein historisches Kolloquium zur Ausstellung statt.

Eintritt frei, Spenden erbeten; Kolloquium: Eintritt: 5 € |
Koop. der Ev. Gemeindeakademie + Förderkreis Historisches Blankenese



B Sa 12. Sept., 19:00–23:00 Uhr | Kirche **N** Sa 12. Sept., 19:00–23:30 Uhr | Friedhof

23. Nacht der Kirchen

Unter dem Motto „*wundern gibt es immer wieder*“ erwartet Sie ein facettenreiches Programm: Ab 18:30 Uhr können Sie sich mit Getränken und einem Imbiss vor dem Wartehäuschen des Friedhofs Nienstedten an der Rupertistraße versorgen – und sich entscheiden: Gehen Sie mit auf eine der Führungen? Besuchen Sie eine der Veranstaltungen in der Kapelle? Viele Aspekte dieses 10,5 Hektar großen „Gartens der Erinnerung“ gibt es zu entdecken: Geschichten von Menschen, die hier eine Ruhestätte gefunden haben, den Reichtum der Natur, Texte und Momente, die ganz persönlich und tief berühren. Die Blankeneser Gemeinde lädt zur Wissenschaftskirche ein. In ihrem Werk „Schöpfung – Fragmente“ bringt die Komponistin Gloria Bruni Musik, Naturwissenschaft und Glaube in ein musikalisch-textliches Zusammenspiel. Das Werk inspiriert für Gesprächsrunden u.a. mit Prof. Bazon Brock, Kulturwissenschaftler und Philosoph, sowie Prof. Dr. Beate Heinemann, Vorsitzende des Direktoriums von DESY: Wo schließen Glaube und Naturwissenschaften sich aus? Wie bewahren wir uns die unabdingbare Fähigkeit zum Wundern? Moderation: Prof. Dr. Christian Schwanenberger (DESY), Pastor Frank Engelbrecht. Musikalische Leitung: Gloria Bruni, Jonas Kannenberg

Eintritt frei, Spenden erbeten | Wissenschaftskirche in Kooperation mit DESY, Universität Hamburg, Exzellenzcluster "Quantum Universe" | ndkh.de

B Sa 19. Sept., 12:30 – 19:00 | Friedhof

OASE DER NATUR

Unter diesem Motto steht 2026 der bundesweite Tag des Friedhofs. Das Programm in Blankenese startet um 12.30 Uhr mit einem Rundgang zum Thema Grabarten (Dauer ca. 90 Min.). Architekt Ulrich Zeiger führt um 14:30 Uhr zu den Kunstwerken auf dem parkähnlichen Gelände. Der Nachmittag schließt um 17 Uhr mit einer Lesung von Louise Brown zu ihrer Neuerscheinung „Zuversicht“.

Eintritt frei, Spenden erbeten | friedhof-blankenese.de

B Mi 23. Sept., 19:30 Uhr | Gemeindehaus

GOTT MACHT STAAT

In den USA bedroht christlicher Nationalismus die Demokratie. Ist das hierzulande denkbar – und wie reagieren Politik und Kirche? Es diskutieren Dietrich Wersich, religionspolitischer Sprecher CDU Hamburg, Rainhard Wedeleit, Sprecher Vineyard DACH, Dr. Martin Fritz, Ev. Zentralstelle für Weltanschauungsfragen; aus den USA: Arnd Henze. Moderation: Daniel Kaiser, NDR

Eintritt: 5 € | Ev. GemeindeAkademie Blankenese



TAG DES OFFENEN DENKMALS 12. – 14. SEPTEMBER

B So 13. Sept., 11:30 Uhr | Kirchvorplatz

LITERARISCHER SPAZIERGANG

Nach dem Gottesdienst startet ein literarischer Spaziergang durch Blankenese – über das Fischerhaus bis zum Kunsthaus Baur's Park. Die gelesenen Texte bringen uns mit den Orten ins Gespräch.

Eintritt frei, Spenden erbeten | Anmeldung bis 11. Sept.: post@kunsthausbaurspark.de

B So 13. Sept., 15 Uhr | Fischerhaus

40 JAHRE WATERKANT

Hamburg ist bunt, vielseitig, kleinteilig, mit dem Leben am Fluss und im Hafen weltstädtisch – der Fotojournalist Michael Zapf zeigt in der Ausstellung ungewohnte Blicke auf die Stadt an der Waterkant.

Eintritt frei, Spenden erbeten | Öffnungszeiten:
➤ blankeneser-kirche.de/erleben/fischerhaus

N So 13. Sept., 11:30 – 16:00 |
Pastorat Elbchaussee 408

ALTE MAUERN – NEUES KONZEPT

Das Gemeindehaus wurde 1887/88 als Doppel-pastorat für die Gemeinden Nienstedten und Blankenese errichtet. Erhalten sind Holzfenster von 1888 und bleiverglaste Fenster im 1927 ange-bauten Gemeindesaal. Derzeit wird der Gründer-zeitbau energetisch ertüchtigt und im östlichen Teil der ursprüngliche Grundriss wiederherge-stellt.

Führung Pastorat: 11:30–12:30 Uhr |
Führung Kirche: 12:30 Uhr

B Mi 7. Okt., 19:30 Uhr | Gemeindehaus

DER ANFANG VOM ENDE – ÜBER DAS STERBEN SPRECHEN

Wir stellen uns dem letzten großen Tabu: dem Altern und dem Sterben. Ein Abend zwischen Nachdenklichkeit und Humor, der Mut macht, das Thema mitten ins Leben zu holen. Mit Dr. Frauke Timmreck, Palliativmedizinerin, Julia Behnk, Leiterin, sowie Clarita Leock, Gründerin des Hospiz Blanke-nese und Pastor Frank Engelbrecht, begleitet von satirischen Impulsen von Lutz v. Rosenberg-Li-pinsky, Kabarettist und Theologe. Moderation: Tobias Lentzler

Kooperation von Ev. GemeindeAkademie und Hospiz Blankenese | Eintritt frei, Spenden erbeten

N Do 8. Okt., 20 Uhr | Kirche

81. NIENSTEDTENER GESPRÄCHSABEND

Der Blankeneser Unternehmer Florian Weischer ist mit Weischer.Cinema in dritter Generation zum führenden Vermarkter von Kinowerbung im deutschsprachigen Raum aufgestiegen. Das überzeugte Kirchenmitglied berichtet, was ihn bewegt hat, mit dem Kauf des Wedeler Haidehofs zum Ökounternehmer zu werden und welche Hindernisse es auf dem Weg zur regenerativen Landwirtschaft zu überwinden gibt.

Eintritt frei, Spende erbeten

B Sa 7. Nov., 15 Uhr | Fischerhaus

STILLE STÄRKE

Das dokumentarische Fotoprojekt „Stille Stärke“ erzählt von Menschen aus unterschiedlichen Ländern, die in Deutschland in der Pflege arbeiten. Sie berichten von Aufbruch und Ankunft, von Brüchen und Heilung, von Glaube, Verlust und Hoffnung. Zur Vernissage spricht Nicole Behnk-Müller, Psychologin und Autorin, Initiatorin des Projekts.

Eintritt frei, Spenden erbeten | Eine Kooperation von Ev. GemeindeAkademie und Rundem Tisch Blankenese

EVANGELISCHE AKADEMIETAGE | 8. – 17. NOVEMBER



B So 8. Nov., 11 Uhr | Kirche

AUFTAKT: BLUESGOTTESDIENST

Die Musik des Blues verwandelt Trauer in Spiel-freude und macht Mut zum Widerstand. Blues-Messen wurden in der ehem. DDR zum Ort von zivilgesellschaftlichem Engagement gegen die Mächtigen – ein Geist, den wir zur Eröffnung der Akademietage unter dem Motto „Macht & Ohn-macht“ aufleben lassen wollen. Mit: Pastor Frank Engelbrecht (Predigt, Blues-Harp), Jessy Martens (Gesang), Daniel Stickan (Orgel, Piano), Daniel Hirth (Gitarre)

B Mi 11. Nov., 19:30 Uhr | Gemeindehaus

WIRKLICHES UND MÖGLICHES

Welche Möglichkeiten haben wir, uns handlungs-fähig zu erleben angesichts von Ungleichheit, Machtmissbrauch und der unüberschaubaren Komplexität von Systemen? Wie bauen wir Ver-trauenskultur wieder auf? Mit dabei in einem Salonformat mit Imbiss: Prof. Frank Adloff, Autor und Soziologe; Tina Heine, Kuratorin und Gastge-berin. Moderation: Pastor Frank Engelbrecht

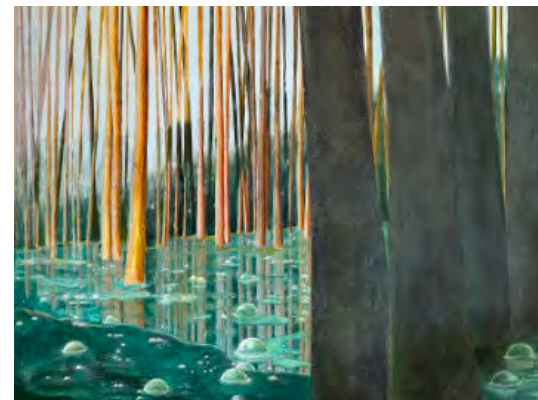
Eintritt: 10 € | Anmeldung erforderlich:
gemeindeakademie@blankeneser-kirche.de

B Mi 18. Nov., 19:30 Uhr | Gemeindehaus

STILLE IN EINER LAUTEN WELT

„Ich versuche die schwer zu fassende Gegenwart zu erzählen, den Moment der Stille in der Lebendigkeit, das Rauschen des Wassers, das Verzahnen aller Lebewesen und Pflanzen“. Wer die märchen-haften Landschaften und figurativen Bilder der Hamburger Malerin Mareile Stancke betrachtet, kann sich dem Sog in eine beinahe metaphysische Gegenwelt voller Poesie kaum entziehen. Die GemeindeAkademie zeigt in Kirche und Gemeindehaus rund 30 Arbeiten, die einen innerlich einkehren lassen – im Einklang mit dem Kirchenjahr, das zu Ende geht.

Spenden erbeten | Ausstellung bis Anfang 2027 | ➤ mareilestancke.de



Mareile Stancke, Wasserklänge, 2009

B Fr 20. Nov., 19 Uhr | Kirche

LIVE-REPORTAGE: DAS NEUE SYRIEN

Fotojournalist und Nahost-Ex-perte Lutz Jäkel dokumentiert in seiner vielfach ausgezeichneten Reisereportage die tiefgrei-fenden Veränderungen nach dem Sturz des Assad-Regimes und den Beginn einer fragilen, aber hoffnungsvollen Über-gangszeit.

Eintritt: 15 € | Kooperation von Ev. GemeindeAkademie u. Rundem Tisch Blankenese



Foto: Lutz Jäkel

Junge Gemeinde

Der Schatz unserer Gemeinden: engagierte Jugendliche, die nach der Konfirmation als Teamer oder im Kinder- und Jugendrat dranbleiben, Spaß haben und ihren Glauben stärken.

Kinder- und Jugendrat gewählt



Bei der Vollversammlung am 2. Juli hat die junge Gemeinde in Blankenese eine neue Vertretung gewählt: Konrad Schmitz (17), Sophia Satz (15) und Clara Pluns (19) (Fotos: v.l.n.r.) werden im nächsten Schuljahr die Interessen der Jugendlichen dem Kirchengemeinderat gegenüber vertreten. Sie werden Ansprech-

partner:innen sein, bei allen wichtigen Entscheidungen für junge Menschen zurate gezogen werden und eigene Projekte verantworten dürfen. Wir danken dem letztjährigen Kinder- und Jugendrat (Clara Pluns, M Heine und Mars Marcks) für sein Engagement. Den Nachfolger:innen wünschen wir viel Erfolg und Kraft für ihr Amt!

N ANMELDUNG FRÜH-KONFIS

Kinder im Alter von neun bis zehn Jahren in der 4. Klasse können ab sofort zur Früh-Konfizeit in Nienstedten angemeldet werden. Der Unterricht findet ab September immer mittwochs zwischen 16:30 und 17:30 Uhr statt. Das Krippenspiel am Heiligabend um 11 Uhr und ein Freizeitwochenende im Juni 2027 sind die Highlights. Ein zweites Jahr Konfizeit folgt und schließt mit der Konfirmation im Frühjahr 2031 ab.

Anmeldung: kirche-nienstedten.de/erleben/kinder-und-jugend

N 12. Sept., 10–14 Uhr | Jugendhaus

TEAMERAUSBILDUNG 14+: KICKOFF-TREFFEN

Beim Kick-Off-Treffen im Jugendhaus lernen wir die künftigen Teamer kennen. Die Teamer-Ausbildung findet dann monatlich immer montags von 19:00–20:30 Uhr statt.

Anmeldung: kirche-nienstedten.de/erleben/kinder-und-jugend

B Do 17. Sept., 19–21 Uhr | Gemeindehaus

BUNKER SPECIAL: SCOTLAND YARD

Mr. X ist unterwegs in Blankenese, die Aktentasche voller Geheimdokumente. Er schleicht durch die Schatten, doch hin und wieder erreicht euch ein Hinweis: gesehen im Hespark, an der Bugenhagschule, hinterm Gemeindehaus. Wenn ihr schlau und schnell seid, erwischt ihr ihn. Oder war eines der anderen Spionageteams schneller?

B Sa 19. Sept., 10:00 –12:30 Uhr | Ev. Familienbildungsstätte

FLOHMARKT FÜR KINDERKLEIDER UND SPIELZEUG

Auf dem Außengelände der FaBi am Mühlenberger Weg 60 (bei Dauerregen im Haus!) warten Schnäppchen, Kuchen und die Mitmachaktion „Naturnah für Kinder“ auf große und kleine Gäste. Das Zukunftsforum Blankenese vermittelt in einer Pflanzaktion spielerisch, wie wichtig naturnahe Gärten für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten sind.

Standgebühr: 15 € + ein selbstgebackener Kuchen, Anmeldung erforderlich: fbs-blankenese.de | zukunftsforum-blankenese.de

B Sa 10. Okt., 16 Uhr | Gemeindehaus

READATHON

Bei Snacks und (alkoholfreien) Drinks einen entspannten Abend in gemütlicher Atmosphäre verbringen – das verspricht unser Readathon im Jugendraum BUNKER der evangelischen Kirchengemeinde in Blankenese. Literarisch gilt das Motto: Alles kann, nichts muss. Entweder bringt ihr das eigene Buch mit oder schaut euch einen Tipp von uns an. Ihr könnt euch mit den anderen austauschen oder einfach in aller Ruhe für euch lesen. Für Bücherwürmer und Novizen. Jede und jeder ist willkommen!

Kooperation mit der Buchhandlung Wassermann im Rahmen der Herbstlese Junior 2026

B So 11. Okt., 11:30 Uhr | Kirche

FAGO: LYRIK VON JUGENDLICHEN

Unter dem Motto „Ahoi, die Elbe“ sind alle Schülerinnen und Schüler aufgefordert, ein Gedicht über die Elbe zu schreiben. Haiku, Sonett, Elfchen – gereimt oder ungereimt – alles erlaubt! Die Gewinner in den unterschiedlichen Altersstufen (Klassen 5–7, 8–10, 11–13) dürfen ihre Texte während des Jugendliteraturgottesdienstes in der Blankeneser Kirche am Markt vortragen. Anschließend findet im Gemeindehaus die feierliche Preisverleihung statt. Unter allen Einsendungen werden Buchgutscheine verlost.

Abgabe bis zum 18. Sept.: kontakt@wassermann-buecher.de | Kooperation mit der Buchhandlung Wassermann im Rahmen der Herbstlese Junior 2026



Flohmarkt auf dem FaBi-Gelände

N Fr 13. Nov., 16 Uhr | Kirche

MARTINSSPIEL & LATERNELAUFEN

Zum traditionellen Martinsspiel lädt die Ev. Kindertagesstätte Nienstedten Familien in die Kirche ein, mit anschließendem Laternenumzug.

B Fr 20. Nov., 19–21 Uhr | Gemeindehaus

BUNKER SPECIAL: MARIO KART TURNIER

Du bist unbesiegbar in Mario Kart, kennst jeden Trick und jede Abkürzung? Dann tritt an gegen deine Herausforder:innen und beweise, dass du der einzig wahre Mario Kart Champion bist. Es winken Ruhm, Ehre und ein Platz auf dem legendären BUNKER Pokal!

B Sa 28. Nov., 10:30–11:30 Uhr | Ev. Familienbildungsstätte

KLANGZAUBER FÜR BABYS UND KLEINKINDER

Zu einer musikalischen Reise in die Welt adventlicher Klänge und Melodien lädt die FaBi in Kooperation mit der Musikschule Klose ein. Familien mit Babys genießen die Musik, die auch zum Mitsingen und Nachahmen anregt, auf Krabbeldecken; auch Geschwisterkinder sind willkommen.

Kosten: 22 € (1 Baby + Begleitperson), jede weitere Person 11 €, Anmeldung erforderlich: fbs-blankenese.de

B So 29. Nov., 18 Uhr | Kirche

JUGENDGOTTESDIENST: THE GREATEST SHOWMAN

Unsere Film-Gottesdienst-Reihe geht weiter mit dem Musical The Greatest Showman! Am 1. Advent erwartet Euch ein Gottesdienst von jungen Menschen für junge Menschen mit Szenen und Musik aus dem Film, neuen Gedanken und Platz für deinen persönlichen Glauben. Anschließend gibt es einen gemütlichen Ausklang im Jugendraum BUNKER mit Snacks und Spielen.

Gottesdienste

September

06. September		
B	10:00	Pastor F. Engelbrecht, Literaturgottesdienst zur Herbstlese mit N. Gomringer
B	11:30	Pastorin J. Karera-Hirth, FaGo
N	10:00	Vikar A. Marschner, Abendmahl, mit Kantorei
13. September		
B	10:00	Pastorin J. Karera-Hirth
B	11:30	Pastorin J. Karera-Hirth, FaGo
N	10:00	Pastorin V. Lindemann, Streichorchester
N	11:30	Pastorin V. Lindemann, Gottesdienst für Große und Kleine, Tauferinnerung
20. September		
B	10:00	Pastorin J. Karera-Hirth, Abendmahl
B	10:00	Schilling-Stift, Gottesdienst zum Welt-Alzheimertag
B	11:30	Pastorin J. Karera-Hirth, FaGo
N	10:00	Pastor Dr. C. Schroeder
25. September		
B	18:00	Diakonin A. Höber, Taizé-Andacht
27. September		
B	11:00	Pastorin J. Karera-Hirth, Amtseinführung durch Propst F. Bräsen, anschließend Gemeindeversammlung
N	10:00	Pastor T. Präckel, Familienerntedank, Kinderchor

Oktober

04. Oktober	Erntedank	
B	10:00	Pastor F. Engelbrecht, Abendmahl
B	11:30	Pastorin J. Karera-Hirth, FaGo
N	10:00	Pastor Dr. C. Schroeder, Erntedankgottesdienst, Jubelkonf., Abendmahl, Trompete, Orgel
11. Oktober		
B	10:00	Pastorin J. Karera-Hirth, Johanniter-Subkommende Blankenese
B	11:30	Pastor F. Engelbrecht, FaGo mit Jugendliteratur
N	10:00	Pastor Dr. C. Schroeder
N	11:30	Pastor Dr. C. Schroeder, Gottesdienst für Große und Kleine

18. Oktober		
B	10:00	Pastor F. Engelbrecht, Abendmahl
B	11:30	Pastor F. Engelbrecht, FaGo
N	10:00	Pastor Dr. A. Knuth und Akademie für Internationale Ökumene
25. Oktober		
B	10:00	Pastorin J. Karera-Hirth
B	11:30	Pastorin J. Karera-Hirth, FaGo
N	10:00	Vikar A. Marschner

November

01. November		
B	10:00	Pastor F. Engelbrecht, Gottesdienst zur Reformation, Abendmahl
B	11:30	Pastor F. Engelbrecht, FaGo
N	10:00	Pastor T. Präckel, Gottesdienst zur Reformation
08. November		
B	11:00	Pastor F. Engelbrecht, Bluesmesse zur Eröffnung der Ev. Akademietage in der Nordkirche
N	10:00	Vikar A. Marschner, Examensgottesdienst, Kantorei
14. November		
B	15:00	Pastor F. Engelbrecht, Gedenkgottesdienst für im Hospiz Verstorbene
15. November	Volkstrauertag	
B	10:00	Propst F. Bräsen
B	11:30	Pastorin J. Karera-Hirth, FaGo
N	10:00	Pastor Dr. C. Schroeder, Konfirmanden, Trompete, Orgel, Kranzlegung auf dem Friedhof
18. November	Buß- und Betttag	
B	18:00	Friedensgebet der Religionen: Pastorinnen V. Lindemann und J. Karera-Hirth, Diakonin A. Höber, Pastor F. Engelbrecht, Vertreter jüdischer und muslimar Gemeinden
22. November Ewigkeitssonntag		
B	10:00	Pastores J. Karera-Hirth, F. Engelbrecht, Gedenken an die Verstorbenen
B	11:30	Pastor F. Engelbrecht, FaGo in der Friedhofskapelle
N	10:00	Pastores V. Lindemann, T. Präckel, Dr. C. Schroeder, musikalischer Gedenkgottesdienst
27. November		
B	18:00	Diakonin A, Hoeber, Taizé-Andacht
29. November	1. Advent	
B	10:00	Pastor F. Engelbrecht, Abendmahl
B	11:30	Pastorin J. Karera-Hirth, FaGo
N	10:00	Pastor Dr. C. Schroeder, Abendmahl, Flöte, Orgel
B	18:00	Diakonin A. Höber, Jugendgottesdienst



Ein Jubiläum zum Anbeißen: 125 Jahre Blankeneser Backtradition.

Wir feiern unser Jubiläum mit Ihnen
am 17.9.2026 · 11–13 Uhr
vor der Bäckerei, Blankeneser Landstraße 13.

www.baeckerei-koerner.de

BLANKENESE · RISSEN · OTHMARSCHEN · BAHRENFELD

Veranstaltungen

September

Mi	02.09.	9:30–12:00	Herbstlese Festivalzentrum 02.09.–06.09. täglich	KV B
Mi	02.09.	20:00	Blankeneser Rede zu Literatur u. Gesellschaft	K B
Fr	04.09.	17:00	Giovanni di Lorenzo: Sein und Zeit	K N
Fr	04.09.	20:00	W. Eilenberger & C. Brühwiler; Thinkin' in the USA	K N
Sa	05.09.	17:00	Unheilvolle Allianz – Trump u. Amerikas Gotteskrieger	K B
Mo	07.09.	19:15	Meditation: Der Stille Raum geben	GH UG B
Di	08.09.	10:30–12:00	Bibelkreis	GH N
Di	08.09.	12:30	Mittagessen in Gemeinschaft	GH B
Di	08.09.	15:00–17:00	Topp im Kopp	GH N
Mi	09.09.	14:30–16:30	Gemütlicher Nachmittag	GH B
Mi	09.09.	19:30	Vernissage: Blankenese in der Nachkriegszeit	GH B
Sa	12.09.	10:00–14:00	Kickoff-Treffen: Teamerausbildung 14+	JH N
Sa	12.09.	19:00–23:00	Nacht der Kirchen: Schöpfung – Fragmente	K B
Sa	12.09.	19:00–23:30	Nacht der Kirchen: Führungen u. Lesungen auf dem Friedhof	FW N
So	13.09.	11:30	Tag d. offenen Denkmals: Literarischer Spaziergang	KV B
So	13.09.	15:00	Tag d. offenen Denkmals:40 Jahre Waterkant	FH B
So	13.09.	11:30	Tag d offenen Denkmals: Alte Mauern – neues Konzept	P1 N
Di	15.09.	9:30–18:30	Tagesfahrt zum Schaalsee	Bhf B
Do	15.09.	15:00–17:00	Spielenachmittag	GH N
Di	15.09.	17:30–19:30	Frauenkreis: Johanniterorden	GH N
Di	15.09.	18:30–20:30	Offline im Fischerhaus – Urlaub im Kopf	FH B
Do	17.09.	19:00–21:00	BUNKER Special: Scotland Yard	GH B
Sa	19.09.	10:00–12:30	Flohmarkt für Kinderkleider und Spielzeug	FaBi B
Sa	19.09.	12:30–19:00	Oase der Natur – Pflege der Seele	FK B
Sa	19.09.	18:00	Konzert: Pop-hoven – Beethoven trifft Piazzolla	K B
So	20.09.	15:00–16:30	Zukunftsforum: World Cleanup Day	M B
So	20.09.	15:00	Trauercafé	MW 64 sout.
Di	22.09.	15:00–17:00	Gemeindenachmittag: Mit Hand und Herz	GH N
Di	22.09.	19:00	Resonanzraum: Tanzen in der Kirche	K B

September

Mi	23.09.	14:30–16:30	Gemütlicher Nachmittag	GH B
Mi	23.09.	19:30	Gott MACHT Staat	GH B
Do	24.09.	10:00	Literaturcafé	GH B
Do	24.09.	15:00–16:00	Walk in the Park <i>Treffpunkt: Lola Rogge Schule, Hirschpark</i>	B
So	27.09.	12:30	Gemeindeversammlung	GH B
So	27.09.	18:00	Konzert: Praise to the Lord	K B

Oktober

Mo	05.10.	19:15	Meditation: Der Stille Raum geben	K B
Mi	07.10.	14:30–16:30	Gemütlicher Nachmittag	GH B
Mi	07.10.	19:30	Der Anfang vom Ende – Über das Sterben sprechen	K B
Do	08.10.	10:00	Literaturcafé	GH B
Do	08.10.	20:00	81. Nienstedtener Gesprächsabend	K N
Fr	09.10.	17:00–18:30	Herbstliche Pflanzaktion	M B
Sa	10.10.	16:00	Herbstlese Junior: Readathon	GH B
So	11.10.	11:30	Herbstlese Junior: Lyrik von Jugendlichen	K B
So	11.10.	18:00	Konzert: Walking on Sunshine	K B
Di	13.10.	10:30–12:00	Bibelkreis	GH N
Di	13.10.	12:30	Mittagessen in Gemeinschaft	GH B
Di	13.10.	15:00–17:00	Topp im Kopp	GH N
Di	13.10.	18:30–20:00	Offline im Fischerhaus	GH B
Mi	14.10.	19:30	Blankenese in der Nachkriegszeit: Hist. Kolloquium	GH B
Do	15.10.	17:00–19:00	Utopie leben <i>Bugenhagenschule Aula, Oesterleyst. 22</i>	B
Do	15.10.	19:00	Konzert: Hamburger Lotsenchor	K N
Do	15.10.	19:00	Resonanzraum: Tanzen in der Kirche	K B
Sa	17.10.	15:00	Erinnerungsfeier für Angehörige	F B
Sa	17.10.	18:00	Konzert: Hamburg Trio spielt Beethoven	K B
So	18.10.	15:00	Trauercafé	MW 64 sout.
Di	20.10.	15:00	Spielenachmittag	GH N
Di	20.10.	16:00–19:00	Frauenkreis: Besuch Planetarium	GH N
Mi	21.10.	14:30–16:30	Gemütlicher Nachmittag	GH B
Do	22.10.	15:00–16:00	Walk in the Park <i>Treffpunkt: Lola Rogge Schule, Hirschpark</i>	B
Di	27.10.	15:00–17:00	Gemeindenachmittag: Mit Hand und Herz	GH N

November

So	01.11.	18:00	Liederabend: Abschied	GH B
Mo	02.11.	19:15	Meditation: Der Stille Raum geben	GH UG B
Mi	04.11.	14:30	Gemütlicher Nachmittag	GH B
Sa	07.11.	15:00	Vernissage: Stille Stärke	FH B
Sa	07.11.	18:00	Jubiläumskonzert: 25 Jahre Gospelchor Nienstedten	K N
So	08.11.	18:00	Schubert-Messe in As-Dur	K B
Di	10.11.	10:30–12:00	Bibelkreis	GH N
Di	10.11.	12:30	Mittagessen in Gemeinschaft	GH B
Di	10.11.	15:00–17:00	Topp im Kopp	GH N
Mi	11.11.	19:30	Salon: Wirkliches und Mögliches	GH B
Fr	13.11.	16:00	Martinsspiel u. Laternelaufen	K N
So	15.11.	15:00	Trauercafé	MW 64 sout.
So	15.11.	18:00	Konzert: Da pacem – Klänge der Sehnsucht nach Frieden	K B
Di	17.11.	15:00–17:00	Spielenachmittag	GH N
Di	17.11.	17:30–19:00	Frauenkreis: Antoni Gaudí	GH N
Di	17.11.	18:30–20:00	Offline im Fischerhaus	FH B
Mi	18.11.	14:00–18:00	Friedensgebet der Religionen: Konfitag	GH B
Mi	18.11.	14:30–16:30	Gemütlicher Nachmittag	GH B
Mi	18.11.	19:30	Vernissage: Stille in einer lauten Welt	GH B
Do	19.11.	14:00–15:00	Walk in the Park <i>Treffpunkt: Lola Rogge Schule, Hirschpark</i>	B
Do	19.11.	19:00	Liederabend: Geneviève Tschumi	K N
Fr	20.11.	19:00	Livereportage: Das neue Syrien	K B
Fr	20.11.	19:00–21:00	BUNKER Special: Mario Kart	GH B
Sa	21.11.	18:30	ChorAlle: Miteinander im Einklang	K B
So	22.11.	18:00	Konzert: Dona nobis pacem – gib uns Frieden	K B
Mo	23.11.	19:15	Meditation: Der Stille Raum geben	GH UG B
Di	24.11.	15:00–17:00	Gemeindenachmittag: Mit Hand und Herz	GH N
Di	24.11.	19:30	Öffentl. Sitzung des Kirchengemeinderats	MW 68 B
Mi	25.11.	17:00–19:00	Adventskranzbinden	F N
Sa	28.11.	14:30–19:00	Advent rund um die Nienstedtener Kirche	K + KV N
Sa	28.11.	18:00	Adventskonzert Cantus Blankenese	K B

BH B Bunttes Haus Blankenese · **GH B** Gemeindehaus Blankenese · **FH B** Fischerhaus Blankenese · **K + KV B** Kirche + Kirchvorplatz Blankenese · **M B** Marktplatz Blankenese · **MW 64 sout.** Pastorat Mühlenberger Weg 64, Blankenese

FK, FW Friedhof Kapelle, Wartehäuschen, Rupertistr. 39 · **GH N** Gemeindehaus Nienstedten · **JHN** Jugendhaus, Nienstedtener Marktplatz 19c · **K + KV N** Kirche + Kirchvorplatz Nienstedten · **P1 N** Pastorat 1, Elbchaussee 408

Kasualien

Stand: Juli 2026

Taufen

B Talea Kekeli Stührk | Nick Leander Riechmann | Ida Marie Hinz | Auguste Catharina Camilla Andreae | Audrey June Florence Eve Gallagher | Sydney Antonius Adam James Gallagher | Silas Klöpper | Fine Sudmann | Lotta Sudmann | Jakob Tretau | Anna Luise Wulf | Carlotta Helene Hubert | Paulina Ava Thieme | Anna Talea Thieme | Leonie Marie Finkensiep | Julian Arthur Malow | Linn Hedi Saeger | Cleo Lina Eichler | Pauline Greta Wellhausen | Tristan Maximilian Glaß | Julius Felician von der Osten | Hanna Mathilda Eichhorn | Erck-Frederik Priebe | Luka König | Anton Brangs | Vitus Maximilian Hellermann | Joseph Casimir Kühsel | Louis Ferdinand Kühsel | Leander Valentin Anderten | Finn Leopold Richrath | Anton Leevi Richrath | Charlotte Aurelia Prinzenberg

N Theo Malo Fuchs | Albrecht August Franz Schall | Joakim Drechsler | Uwa Frieda Mühlbauer | Lydia Emily Marie Mühlbauer | Clara Elisabeth Louise Mühlbauer | Clara Emilia Scherf | Moritz Mark | Charlotte Amei Sophie Scheder-Bieschin | Henriette Clara Fernanda von Dietlein | Carlo Maximilian Douglas Lässig | Elisa Emilia Lachmann | Zita Philomena Ammon | Charlotte Sophie Kalies | Mathilda Töllner | Aimee Malissa Lo | David Da-Wei Lo | Carla Alexandra Meiss | Julius Anton Kraneis | Lio Steier | Lina Elke Lotta Runge | Lily Duve | Maris Paul Theodor Suding

Hochzeiten

B Luisa & Phillip Opalla

N Jan Engler & Leonie Antonia Engler geb. Schütt | Jacob Hamm & Paula Berenike Hamm geb. Kettenberger | Malte Mauritz Knigge & Clarissa Sophie Knigge geb. Radike | Victor Benz & Wencke Hermine Benz geb. Glomb | Oliver Alexander & Helen Battenberg geb. Paulsen | Nicholas & Anna-Blume Müller-Ruchholtz | Leo Marcel & Julia Jil Lindemann | Victor & Vanessa Philippi geb. Voigt | Tobias Hannas geb. Meier & Annina Hannas, Nils-Ole Johannes Gross-Fengels & Amrei Sophie Vollmers

Trauerfeiern

B Volker Karl Preuß, 84 | Ernst Jörg Heinrich Krause-Dünow, 71 | Christel Mohr, 76 | Hans Lafrenz, 87 | Dieter Alexander Both, 89 | Jan Hans Holling, 84 | Karin Bohr, 91 | Gerhard Hans Otto Willhöft, 87 | Barbara Jakob, 77 | Jürgen Hermann Walter Friedrich Wehlen, 90 | Jürgen Wolfgang Heinz Schumann, 85 | Erika Breckwoldt, 87 | Erna Anneliese Spiesen, 90 | Uwe Jens Bruun, 90 | Georg Michael Richter, 73 | Reinhard Freyer-Spangenberg, 89 | Helga Fuge, 84 | Martha Puchert, 92 | Reinhard Brandt, 75 | Uwe Dettmar, 85 | Barbara Kratzmann, 81 | Jutta Fischer, 84

N Jean Pierre Rollin, 79 | Christa Knoop geb. Weppner | Hermann Kumpfert, 94 | Hannelore Bertuch geb. Kassner, 94 | Ulrike Schulz-Witte, 73 | Hans Ludolf Matthiessen, 85 | Hartwig Lübbe, 86 | Ingeburg Margarete Freifrau Teufel von Birkensee

Kurznachrichten

B **N** GEMEINDEBRIEFBOTEN GESUCHT

Wir suchen Menschen, die ihren Spaziergang mit dem Verteilen des **stroom** verbinden. Nienstedten: Sophie-Rahel-Jansen-Straße, Jürgensallee; Blankenese: Elbchaussee 506-555, Simrockstraße 1-40, Falkensteiner Ufer bis Zeltplatz, Rissener Landstraße 2-20 sowie Röttgers Mühle.

Kontakt N: Kirchenbüro, Tel. 828744,
kirchenbuero@kirche-nienstedten.de |
B: Katharina Frey, Tel. 861548, katharina.frey@aol.com

N UNTERSTÜTZUNG IM KIRCHENCAFÉ

Stipendiaten der „Akademie Internationale Ökumene“ helfen beim Nienstedtener Kirchencafé. Dank ihres Einsatzes können wir einmal im Monat nach dem Gottesdienst bei frischem Kaffee ins Gespräch kommen.

BLANKENESE

Pastor Frank Engelbrecht, Tel. 0157 71620547,
frank.engelbrecht@blankeneser-kirche.de

Pastorin Julia Karera-Hirth, Tel. 0176 74907569,
julia.karera-hirth@blankeneser-kirche.de

Gemeindebüro: Dörthe Goral, Tel. 866250-0,
buero@blankeneser-kirche.de

Hausmeister: Björn Hilgendorf, Tel. 866250-30,
bjoern.hilgendorf@blankeneser-kirche.de

Kirchenmusik: Jonas Kannenberg, Tel. 01577 3732078,
jonas.kannenberg@blankeneser-kirche.de

Kirchenmusik: Eberhard Hasenfratz, Tel. 0151 17632797,
eberhard.hasenfratz@blankeneser-kirche.de

Gemeindeakademie: Maren Kemmer, Tel. 866250-16,
gemeindeakademie@blankeneser-kirche.de

Beratung für Geflüchtete: Helga Rodenbeck, Tel. 866250-42,
fluechtlingsberatung@blankeneser-kirche.de

Jugendarbeit: Diakonin Anika Höber, Tel. 0176 50875756,
anika.hoeber@blankeneser-kirche.de

Seniorenarbeit: Ute Lau-Jensen, Tel. 866250-40,
ute.lau-jensen@blankeneser-kirche.de

Friedhof Blankenese: Sieglinde Schmidt, Tel. 872761,
info@friedhof-blankenese.de

➤ [blankeneser-kirche.de](#)

B Mi 2. + Do 3. Dezember, 15-17 Uhr | Gemeindehaus

ADVENTSFEIERN: BITTE VORMERKEN!

Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, einen Nachmittag im adventlich geschmückten Gemeindehaus zu erleben. Mehr im kommenden **stroom**!

Anmeldung ab 1.11. über den Counter: Tel. 866250-0

N So 20. Dezember, 17 Uhr | Kirche

ARD-GOTTESDIENST ZU HEILIGABEND

Der evangelische ARD-Fernsehgottesdienst an Heiligabend kommt 2026 aus Nienstedten, wird allerdings nicht am 24. Dezember live übertragen, sondern bereits am 4. Advent um 17 Uhr aufgezeichnet.

Bitte unbedingt ab sofort über die Homepage anmelden!



NIENSTEDTEN

Pastorin Vera Lindemann, Tel. 829017,
lindemann.praeckel@kirche-nienstedten.de

Pastor Tilman Präckel, Tel. 829017,
lindemann.praeckel@kirche-nienstedten.de

Pastor Dr. Christoph Schroeder, Tel. 828455,
christoph.schroeder@kirche-nienstedten.de

Vikar Adrian Marschner, Tel. 0151 53776589,
adrian.marschner@kirche-nienstedten.de

Gemeindebüro: Kristine Andreas-Wormstädt, Tel. 828744,
kirchenbuero@kirche-nienstedten.de | Maike Weirauch,
Tel. 43267466, maike.weirauch@kirche-nienstedten.de

Kirchenmusik: Frauke Grübner, Tel. 82279704,
frauke.gruebner@kirche-nienstedten.de

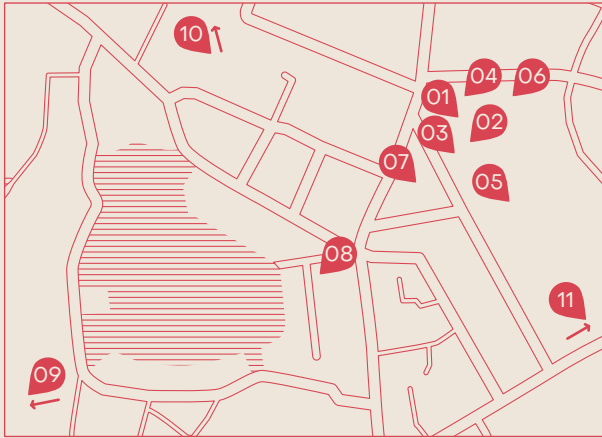
Küster: Siegfried Kühner, Tel. 0157 76414545,
siegfried.kuehner@kirche-nienstedten.de

Ev. Kindertagesstätte Nienstedten: Renata Reitzig,
Tel. 820133, kita@kirche-nienstedten.de

Seniorenbegleitung: Susanne Seefeldt, Tel. 38019847,
susanne.seefeldt@kirche-nienstedten.de

Friedhof Nienstedten: Frank Rathkamp, Tel. 828860,
friedhof@kirche-nienstedten.de

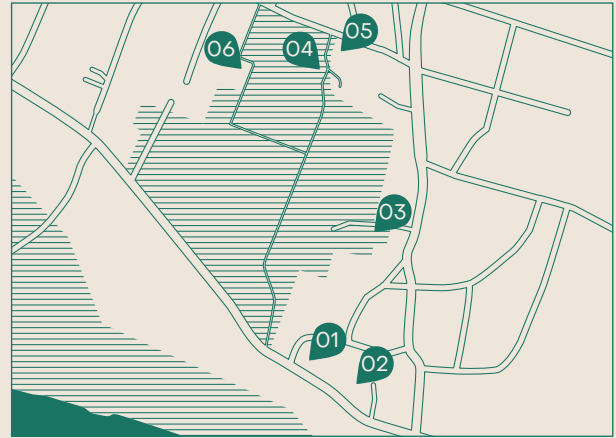
➤ [kirche-nienstedten.de](#)



BLANKENESE

- 01** K, KV Kirche, Kirchvorplatz | Mühlenberger Weg 66
- 02** GH B Gemeindehaus | Mühlenberger Weg 64
- 03** MW 64 Pastorat | Mühlenberger Weg 64
- 04** MW 68 Pastorat | Mühlenberger Weg 68
- 05** FaBi Ev. Familienbildungsstätte
Kita MW Ev. Kindertagesstätte |
Mühlenberger Weg 60
- 06** H Hospiz | Godeffroystraße 29a
- 07** M Marktplatz Blankenese
- 08** BH Bunttes Haus | Bahnhofstraße 30
- 09** FH Fischerhaus | Elbterrasse 4–6
- 10** FK Friedhofskapelle, Friedhof Blankenese |
Sülldorfer Kirchenweg 151
- 11** Kita FüAk Ev. Kindertagesstätte an der
Führungsakademie | Manteuffelstr. 20

Spendenkonto Kirchengemeinde Blankenese
IBAN: DE72 2003 0000 0006 6040 41



NIENSTEDTEN

- 01** K Kirche | Elbchaussee 410
- 02** GH N Gemeindehaus | Elbchaussee 406
P1 Pastorat 1: Pastor Dr. Christoph Schroeder |
Elbchaussee 408
- 03** JH, KK Jugendhaus, Ev. Kita – Krippe |
Nienstedtener Marktplatz 19 + 19c
KB Kirchenbüro + Friedhofsverwaltung |
Nienstedtener Marktplatz 19a
- 04** FK, FW Friedhof Kapelle, Wartehäuschen |
Rupertistr. 39
- 05** P2 Pastorat 2: Pastorin Vera Lindemann,
Pastor Tilmann Präckel | Rupertistr. 37
- 06** KT Ev. Kindertagesstätte | Rupertistr. 47

Spendenkonto Kirchengemeinde Nienstedten
IBAN: DE02 2005 0550 1253 1251 48

Impressum

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Blankenese und Nienstedten

V.i.S.d.P.: Pastor Frank Engelbrecht (B) | Pastor Tilmann Präckel (N)

Redaktionsleitung: Susanne Opatz (B), susanne.opatz@blankeneser-kirche.de |

Britta Nagel (N), brittanagel@t-online.de | Koordination Nienstedten: maike.weirauch@kirche-nienstedten.de

Gestaltung & Satz: Karoline und Jan Gericke, awedstudio.com

Druck: alsterspectrum, Wichmannstr. 4, 22607 Hamburg | Auflage: 12.500 Exemplare